

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Herzinsuffizienz gehört zu den komplexesten Aufgaben in der modernen Kardiologie. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, hat die DGK ihr Curriculum neu strukturiert. Unser Aufbaukurs bildet hierbei die Module II (Devicetherapie) und IV (Ambulante Versorgung, Rehabilitation, Psychokardiologie) ab und ist fester Bestandteil auf dem Weg zur Zusatzqualifikation „Herzinsuffizienz“.

In den kommenden zwei Tagen möchten wir den Bogen spannen von der hochspezialisierten technischen Versorgung – inklusive Indikationsstellung, Implantation und Programmierung – hin zum ganzheitlichen Management multimorbider Patienten. Neben den rein kardiologischen Aspekten legen wir dabei einen besonderen Fokus auf psychokardiologische Themen, die Rehabilitation sowie die Schnittstellen in der ambulanten Weiterversorgung.

Gemeinsam mit unserem Expertenteam des Deutschen Herzzentrums der Charité freuen wir uns auf einen intensiven, praxisnahen und interaktiven Austausch mit Ihnen.

Herzliche Grüße
Ihre Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Frank Edelmann
Prof. Dr. Volkmar Falk
PD Dr. Djawid Hashemi
Prof. Dr. Ingo Hilgendorf

In Kooperation mit



Freitag, 08.05.2026

Modul II – Devicetherapie

Vorsitz: F. Edelmann

09:00 – Begrüßung und Einführung

09:15 F. Edelmann, D. Hashemi, V. Falk, I. Hilgendorf

Sitzung 1: Grundlagen der Device-Therapie & Implantation

09:15 – ICD-Therapie bei Herzinsuffizienz

– Indikation und Fallbeispiele

F. Blaschke

09:45 – CRT-Therapie: Implantation und Nachsorge

– Gibt es Non-Responder?

V. Johnson

10:15 – Alternative Stimulationstechniken

(His-Bündel & LBB)

L.-H. Boldt

10:45 – 11:00 Pause

Sitzung 2: Optimierung, Management und Rechtliches

11:00 – Echobasierte CRT-Optimierung

J.-U. Voigt

11:30 – Spezielle Situationen: Device-Infektionen

F. Blaschke

12:00 – Spezielle Situationen:

Fahreignung bei Aggregaträgern

F.-L. Bähr

12:30 – 13:15 Pause

Sitzung 3: Komplexe Entscheidungen & Ethik

13:15 – CD-Therapie am Lebensende/

Ethische Aspekte

F.-L. Bähr

13:45 – Differenzierte Fallbeispiele – Welches Device für wen? (Interaktives Panel)

F.-L. Bähr, F. Blaschke

14:45 – 15:00 Pause

Sitzung 4: Rehabilitation & Training (Modul IV – Teil 1)

15:00 – Kardiologische Rehabilitation bei

HI/VAD/HTX

F. Schönrath

15:30 – Trainingstherapie bei Herzinsuffizienz

T. D. Trippel

16:00 – Zusammenfassung Tag 1 &

Verabschiedung

Samstag, 09.05.2026

Modul IV – Ambulante Versorgung, Reha & Begleiterkrankungen

Vorsitz: D. Hashemi

Sitzung 5: Komorbiditäten & Psychokardiologie

09:00 – Herzinsuffizienz und Diabetes

F. Kahles

09:30 – Zentrale Schlafapnoe und Herzinsuffizienz

C. Schöbel

10:00 – Herzinsuffizienz und Psyche/

Psychokardiologie

M. Rose

10:30 – 11:00 Pause

Sitzung 6: Rehabilitation & Geriatrie

11:00 – Geriatrische Patient:innen

– Worauf ist zu achten?

U. Müller-Werdan

11:30 – Strategien zur Verbesserung der Therapietreue & Intersektorale Kollaboration

J. Dutzmann

12:00 – 12:30 Pause

Sitzung 7: Ambulante Versorgung & Vernetzung

12:30 – Fernüberwachung bei Herzinsuffizienz

(Telemonitoring)

F. Köhler

13:00 – Zusammenfassung & Verabschiedung

F. Edelmann, D. Hashemi

Prof. Dr. Frank Edelmann

Prof. Dr. Volkmar Falk

PD Dr. Djawid Hashemi

Prof. Dr. Ingo Hilgendorf

Deutsches Herzzentrum der Charité (DHZC)

Charité – Universitätsmedizin Berlin

Referierende

Dr. Felix-Lukas Bähr, Berlin

PD. Dr. Florian Blaschke, Berlin

Prof. Dr. Leif-Hendrik Boldt, Berlin

Dr. Jochen Dutzmann, Halle/Hannover

Dr. Victoria Johnson, Frankfurt/Main

Prof. Dr. Florian Kahles, Aachen

Prof. Dr. Friedrich Köhler, Berlin

Prof. Dr. Ursula Müller-Werdan, Berlin

Prof. Dr. Matthias Rose, Berlin

Prof. Dr. Christoph Schöbel, Essen

Prof. Dr. Felix Schönrath, Berlin

PD Dr. Tobias Daniel Trippel, Berlin

Prof. Dr. Jens-Uwe Voigt, Leuven, Belgien

In Kooperation mit

DEUTSCHES HERZZENTRUM
DER CHARITÉDeutsches Zentrum für
Herz-Kreislauf-ForschungCHARITÉ
UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Änderungen vorbehalten.